



Bernard I. Finel, Ph.D.

**Dekan des College of International and Security Studies
(CISS)**

“Allein erreichen wir wenig, gemeinsam erreichen wir viel”



Biography

Dr. Bernard I. Finel übernahm im Februar 2024 die Position des Dekans am College of International and Security Studies des George C. Marshall European Center for Security Studies. Bevor er Teil des Marshall Center Teams wurde, unterrichtete er von 2010 bis 2024 am U.S. National War College in Washington, D.C. Er war dort Studiengangsleiter (2011-2014), Vorsitzender des Fachbereichs Sicherheitsstudien (2016-2017) und Stellvertretender Dekan für Akademische Programme (2018-2020).

Von 2006 bis 2010 war Dr. Finel als Senior Fellow und Director of Research beim Think-Tank American Security Project (ASP) tätig. Der Schwerpunkt seiner Forschung lag auf Terrorismusbekämpfung und Verteidigungspolitik. Er war der federführende Autor des ASP Jahresberichts *Are We Winning? Measuring Progress in the Struggle against Violent Jihadism* (2007) (*Gewinnen wir? Beurteilung der Fortschritte bei der Bekämpfung des gewalttätigen Jihadismus*).

Vor seiner Tätigkeit beim American Security Project war Dr. Finel Dozent für Militärstrategie und Einsätze am U.S. National War College (2004-2006). Zwischen 1994 und 2004 hatte er an der Georgetown University verschiedene Positionen inne, insbesondere die des Executive Director für das Security Studies Program und das Center for Peace and Security Studies (2001-2004). Er war außerdem Gastdozent an der School of Foreign Service und dort im Dozentenstab, der den Master-Studiengang Sicherheitsstudien durchführt.

Zu seinen Fachgebieten zählen u.a. Strategischer Wettbewerb, Terrorismus & Irreguläre Kriegführung, Einsatz von Gewalt und Militärgeschichte.

Dr. Finel hat zahlreiche Arbeiten zu internationaler Politik und Sicherheit veröffentlicht. Er ist Co-Autor und Mitherausgeber von zwei Büchern: *Power and Conflict in the Age of Transparency* (2000) (*Macht und Konflikt im Zeitalter der Transparenz*), eine der ersten Arbeiten, die sich systematisch mit dem Einfluss zunehmender internationaler Transparenz auf die internationale Sicherheit befasst, und *Ultimate Security: Combating Weapons of Mass Destruction* (2003) (*Ultimative Sicherheit: die Bekämpfung von Massenvernichtungswaffen*), eine Arbeit zur Problematik der Einhaltung des Nichtverbreitungsvertrags mit Schwerpunkt auf der geringen Wirksamkeit von Maßnahmen der US-Regierung in diesem Bereich. Die Ergebnisse seiner Forschungstätigkeit wurden in folgenden Fachzeitschriften veröffentlicht: *Security Studies*, *International Security*, *Aerospace Power Journal*, *International Studies Quarterly*, *National Security Studies Quarterly*, *Armed Forces Journal* und *World Affairs*.